

















Agenda für die Online Trainings:

Österreich

Phase 1:

Planung

Planungsphase Wie Sie das Potenzial der Digitalisierung entfalten können

- Ziele der Climate Neutral and Smart Cities Mission, Ressourcen und wie Städte sich beteiligen können
- Wie Sie die digitale Reife Ihrer lokalen und regionalen Ebene mit LORDIMAS bewerten können
- Wie Sie die EU-Methodik anwenden, um Ihre eigene Digitalisierungsroadmap zu definieren

02.07.2025



15:00

Phase 2:

Vorbereitung

Vorbeitungsphase Wie Sie Ihre Roadmap-Infrastruktur aufbauen

- Lernen Sie die Bedeutung von offenen und teilbaren Daten als Grundlage Ihrer Dateninfrastrukturen kennen
- Lernen Sie, wie Sie offene Datenplattformen und Datenräume durch eine offene Referenzarchitektur, unterstützt von MIMs, implementieren können
- Entdecken Sie die Open-source-tools der EU Local Digital Twin Toolbox

08.07.2025



15:00

Empowerment-Phase Wie die Living-in.EU Community Sie unterstützt

- Entdecken Sie die Living-in.EU Community und erfahren Sie, wie Sie die von und für die Community entwickelten Resourcen nutzen
- und sich an ihren Aktivitäten beteiligen können.
- Entdecken Sie Finanzierungsmöglichkeiten auf EU-Ebene und lernen Sie, wie Sie einen Antrag stellen und Ihr Projekt vorbereiten können.

Empowerment

Phase 3:

09.07.2025

(\) 15:00



Detaillierte Agendaübersicht

Phase 3: Empowerment Phase - Wie die Living-in.EU Community Sie unterstützt

09.07.2025



15:00

ZEIT	THEMA	REDNER(INNEN)
15:00 - 15:10	Willkommen	Sovantania Kauv und Lena Neumayer Austrian Institute of Technology (AIT) Christopher Aguilar Serendipity
15:10 - 15:30	Living-in.EU: Das Tor zu Wissensaustausch, kuratierten Ressourcen und skalierbaren Lösungen	Ana Georgieva Eurocities Gabriela Ruseva Eurocities Viviana Demonte Eurocities Rodolphe Doité ERRIN Danae Pantelide ENOLL Sophie Meszaros OASC
15:30 - 16:15	EU-Fördermöglichkeiten zur Umsetzung Ihrer digitalen Startegie	Jeanette Klonk FFG
16:15 - 16:25	Fragen und Antworten	Sovantania Kauv und Lena Neumayer Austrian Institute of Technology (AIT) Christopher Aguilar Serendipity
16:25 - 16:30	Schluss	Sovantania Kauv und Lena Neumayer Austrian Institute of Technology (AIT) Christopher Aguilar Serendipity





LIVING-IN.EU: DAS TOR ZU WISSENSAUSTAUSCH, KURATIERTEN RESSOURCEN UND SKALIERBAREN LÖSUNGEN

MATCH.

VIDEO HERE



EU-FÖRDERMÖGLICHKEITEN ZUR UMSETZUNG IHRER DIGITALEN STRATEGIE



EU-Fördermöglichkeiten zur Umsetzung Ihrer Digitalen Strategie

Verstehen Sie die wichtigsten EU-Initiativen, die Ihre digitale Reise unterstützen.

Ermitteln Sie Finanzierungsmöglichkeiten für Ihre digitale Transformation.

Navigieren Sie durch die grundlegenden Anforderungen für die Teilnahme und den Antragsprozess.

Bewerten Sie den Investitionsbedarf für Kofinanzierung.

Weitere Ressourcen





EU-Fördermöglichkeiten zur Umsetzung Ihrer Digitalen Strategie

1

Verstehen Sie die wichtigsten EU-Initiativen, die Ihre digitale Reiseunterstützen.





Überblick über europäische Unterstützungsinitiativen

- 1. Unterstützungsdienste und Werkzeuge:
- LORDIMAS: Werkzeug zur Bewertung der digitalen Reife
- Helpdesk für öffentliche Beschaffung: Unterstützung bei der Beschaffung
- EU Local Digital Twin Toolbox: Lösungen auf Basis offener Standards
- 3. Aufbau von Ökosystemen:
- Living-in.EU: Zusammenarbeit der Gemeinschaft
- OASC: Interoperabilitätsmechanismen (MIMs)
- CitiVERSE EDIC: Unterstützung bei der Umsetzung
- Europäischer Datenraum für intelligente Gemeinschaften: Datenaustausch

- 2. Entwicklung neuer Vorschriften:
- KI-Gesetz: Leitlinien für KI-Anwendungen
- Interoperable Europe Act: Förderung der Interoperabilität
- Data Governance Act: Effektive Datenverwaltung

- Finanzierungsmöglichkeiten:
- Horizon Europe: Forschungs- und Innovationsprojekte zur Förderung digitaler Technologien und öffentlicher Dienstleistungen
- Digitales Europa-Programm: Stärkung digitaler Kapazitäten
- CEF: Digitale Netzwerke und Infrastruktur
- Weitere: Interreg, ITS...
- Nationale und lokale Finanzierungsmöglichkeiten



EU-Fördermöglichkeiten zur Umsetzung Ihrer Digitalen Strategie

2

Verstehen Sie die wichtigsten EU-Initiativen, die Ihre digitale Reiseunterstützen.





Langfristiger Haushalt der EU 2021–2027

Multiannual Financial Framework (MFF)

The EU's 7-year budget

€1.211 trillion

Note: All amounts are in current prices.



€806.9 billion

NextGenerationEU

COVID-19 recovery package

Recovery and Resilience Facility

€723.8 billion

● €338.0 billion grants

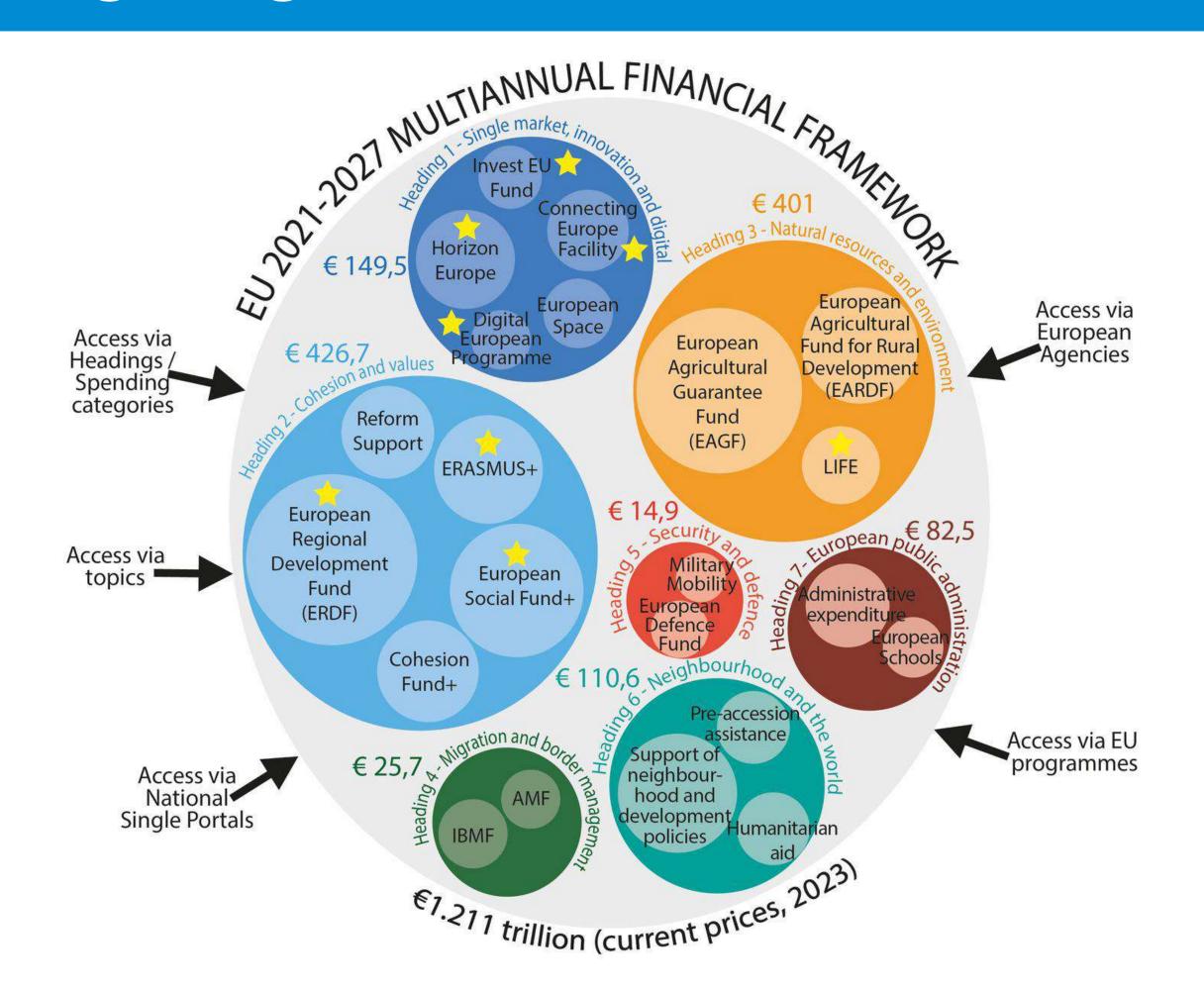
● €385.8 billion loans

NextGenerationEU contribution to other programmes

EUR 83.1 billion



Langfristiger Haushalt der EU 2021–2027





EU-Finanzierungsmöglichkeiten für die Digitalisierung

Jedes **Programm** trägt auf einzigartige Weise zur digitalen Transformation der öffentlichen Verwaltungen bei und unterstützt die EU-Ziele für nachhaltiges Wachstum, Wettbewerbsfähigkeit und Kohäsion.



Digital Europe Programme

(DEP) unterstützt die Entwicklung digitaler Infrastrukturen und Kompetenzen mit Fokus auf Effizienz und Zugänglichkeit in der öffentlichen Verwaltung.



Horizon Europe

finanziert Forschungs- und Innovationsprojekte zur Weiterentwicklung digitaler Technologien und öffentlicher Dienste.



Interreg

fördert die regionale Zusammenarbeit zur Verbesserung der digitalen Konnektivität und Innovation in öffentlichen Diensten.



Technical Support Instrument

(TSI) bietet maßgeschneiderte technische Unterstützung für die Gestaltung und Umsetzung digitaler Reformen in der öffentlichen Verwaltung.



Connecting Europe Facility

(CEF) verbessert digitale
Netzwerke und
Infrastrukturen und stärkt
damit die Dienstleistungen
der öffentlichen Verwaltung
sowie die Konnektivität.

Die Europäische Union (EU) unterstützt die digitale Transformation öffentlicher Verwaltungen durch verschiedene **Förderprogramme**. Hier ist ein Überblick darüber, wie die Finanzierung funktioniert, wer sie bereitstellt und wer die

wichtigsten Akteure der zentralen Programme sind.



Weitere
Informationen:





Digital Europe



Finanzierungsquelle:

Das Programm "Digitales Europa" (DEP) wird aus dem EU-Haushalt finanziert, mit 7,6 Milliarden Euro für den Zeitraum 2021–2027.

Akteure:

Öffentliche Verwaltungen Industrie Forschungsgemeinschaften, die an der digitalen Transformation beteiligt sind

Ziele:

DEP zielt darauf ab, Europas digitale Kapazitäten zu stärken, indem Projekte zur Entwicklung digitaler Infrastrukturen, zur Verbesserung der Cybersicherheit und zur Förderung fortgeschrittener digitaler Kompetenzen finanziert werden.

Das Programm unterstützt öffentliche Verwaltungen bei der Einführung von künstlicher Intelligenz (KI), Hochleistungsrechnen (High-Performance Computing) und digitalen öffentlichen Diensten, um Effizienz und Zugänglichkeit zu verbessern.



Überblick über das Programm Digitales Europa

Das Programm stärkt Investitionen in Hochleistungsrechner, künstliche Intelligenz, Cybersicherheit, fortgeschrittene digitale Kompetenzen und sorgt für eine breite Nutzung digitaler Kapazitäten in Wirtschaft und Gesellschaft.





€ 2,1 Milliarden









7,5 MILLIARDEN € FÖRDERMITTEL FÜR 2021–2027

€ 1,7 Milliarden

Hauptaktionsarten



Einfache Zuschüsse (Simple Grants)

Ein flexibler Fördertyp, der eine Vielzahl von Themen abdecken kann.

Die meisten Aktivitäten betreffen Personalaufwendungen der Projektpartner.

50 % Förderquote für alle



KMU-Fördermaßnahmen (SME Support Actions)

Aktivitäten zur direkten
Unterstützung von KMU beim
Aufbau und der Einführung
digitaler Kapazitäten.

75 % Förderquote für KMU 50 % Förderquote für alle anderen



Koordinierungs- und Unterstützungsmaßnahmen (CSA)

Eine kleinere Maßnahme mit dem Hauptziel, die Zusammenarbeit zu fördern und/oder EU-Politiken zu unterstützen.

100 % Förderquote für alle



Horizon Europe



Finanzierungsquelle:

Horizon Europe ist das wichtigste Forschungs- und Innovationsprogramm der EU mit einem Budget von über 95 Milliarden Euro für den Zeitraum 2021–2027.

Insgesamt wird erwartet, dass 35 % der Mittel die digitale Transformation unterstützen.

Akteure:

Forschende
Universitäten
Forschungseinrichtungen
KMU
Öffentliche Stellen
Akteure des privaten Sektors

Ziele:

Horizon Europe verfügt über ein eigenes Budget für Schlüsseltechnologien, darunter:

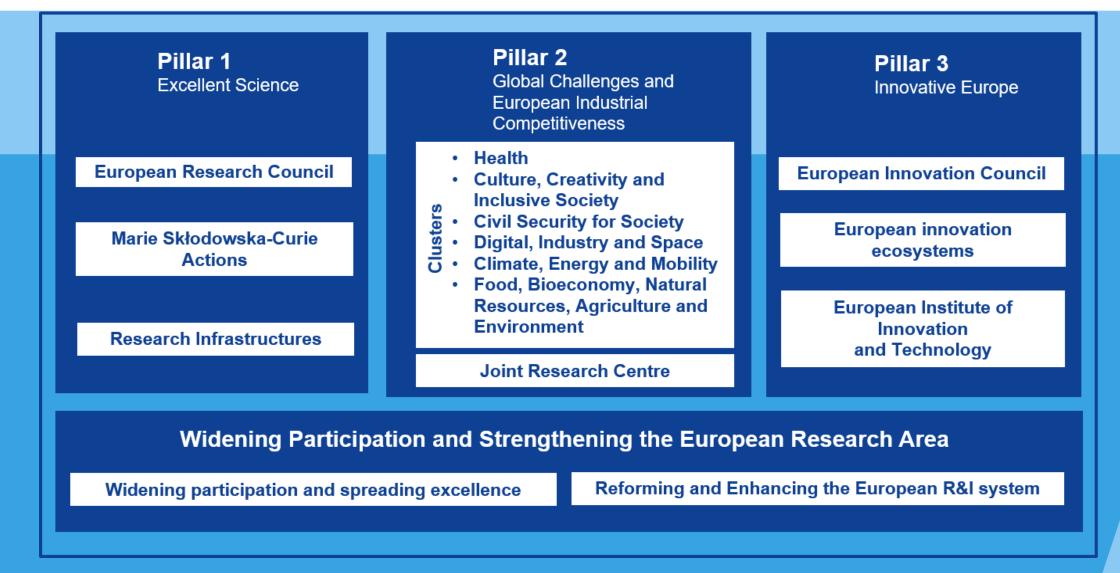
- Künstliche Intelligenz und Robotik
- Das Internet der nächsten Generation
- Hochleistungsrechnen (High Performance Computing)
- Big Data
- Schlüsseltechnologien im digitalen Bereich
- 6G



Überblick über Horizon Europe

Horizon Europe bekämpft den Klimawandel, trägt zur Erreichung der Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen (SDGs) bei und stärkt die Wettbewerbsfähigkeit und das Wachstum der EU.

Das **Programm** fördert die Zusammenarbeit und erhöht die Wirkung von Forschung und Innovation bei der Entwicklung, Unterstützung und Umsetzung von EU-Politiken im Umgang mit globalen Herausforderungen.

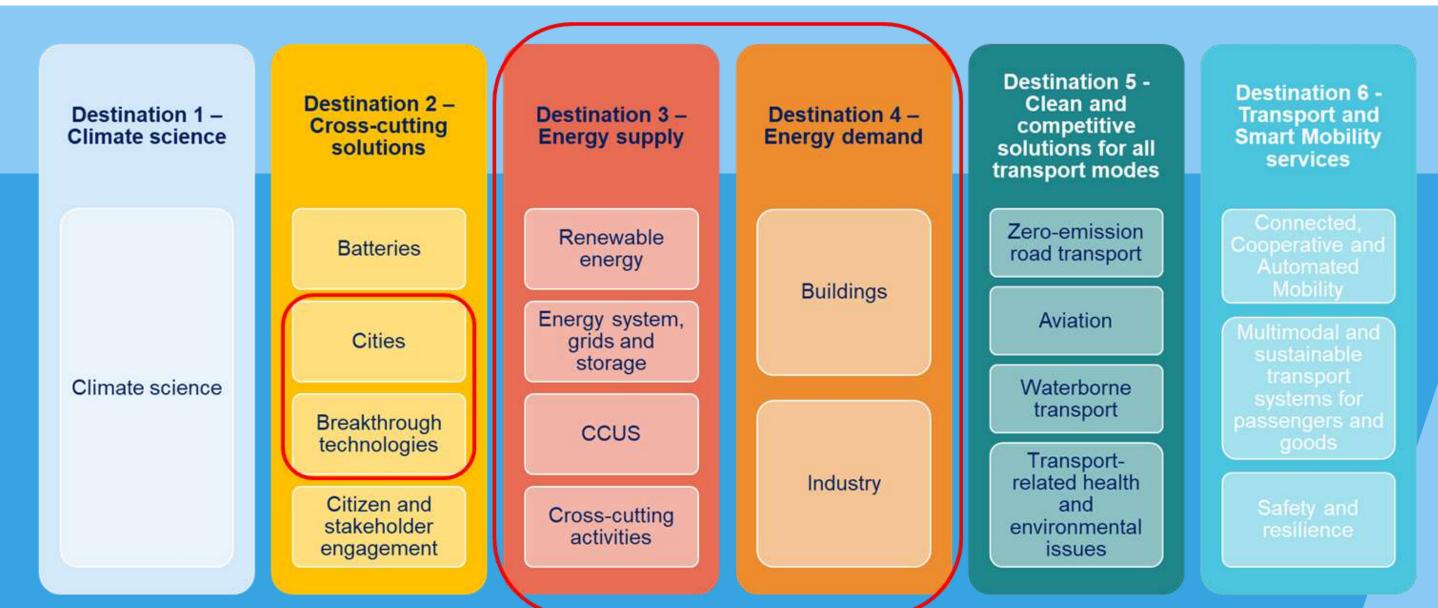




Überblick über Horizon Europe

Cluster 5 konzentriert sich auf Klima, Energie und Mobilität und bietet Städten Finanzierungsmöglichkeiten zur Entwicklung innovativer Lösungen für nachhaltige urbane Räume.

Gefördert werden Projekte, die darauf abzielen, die Energieeffizienz zu steigern, sauberen Verkehr zu fördern, den Klimawandel zu bekämpfen und resiliente sowie intelligente Städte zu entwickeln.





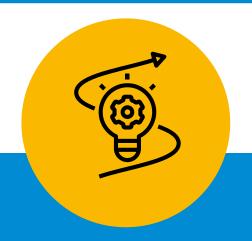
Hauptmaßnahmen



Forschungs- und Innovationsmaßnahme (RIA)

Neues Wissen generieren oder die Machbarkeit einer neuen oder wesentlich verbesserten Technologie, eines Produkts, Prozesses, einer Dienstleistung oder Lösung untersuchen.

100 % Förderquote für alle



Innovationsmaßnahme (IA)

Pläne und Entwürfe für neue,
modifizierte oder verbesserte Produkte,
Prozesse oder Dienstleistungen
erstellen. Prototypen, Tests,
Demonstrationen, Pilotanwendungen,
Validierung/Replikation.
70 % Förderquote für
gewinnorientierte Organisationen
100 % Förderquote für alle anderen



Koordinierungs- und Unterstützungsmaßnahmen (CSA)

Eine kleinere Maßnahme mit dem Hauptziel, die Zusammenarbeit zu fördern und/oder EU-Politiken zu unterstützen.

100 % Förderquote für alle



Connecting Europe Facility (CEF)



Finanzierungsquelle:

Die Connecting Europe Facility (CEF) wird aus dem EU-Haushalt finanziert, mit einem Budget von 33,7 Milliarden Euro für den Zeitraum 2021–2027.

Akteure:

Öffentliche Behörden Infrastrukturbetreiber Private Akteure in den Bereichen Verkehr, Energie und Digitales

Ziele:

CEF zielt darauf ab, die Konnektivität und Infrastruktur der EU zu verbessern, indem Projekte zur Entwicklung und Modernisierung digitaler Netze gefördert werden.

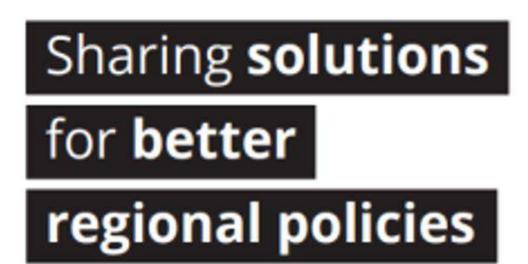
Die Initiative unterstützt öffentliche Verwaltungen bei der Einführung von Breitbandnetzen mit hoher Geschwindigkeit, digitalen öffentlichen Diensten und sicheren digitalen Infrastrukturen, um die Effizienz der Verwaltung zu steigern und die Bürgerbeteiligung zu fördern.



Interreg





















Finanzierungsquelle:

Interreg wird über den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) und andere EU-Instrumente finanziert.

Akteure:

Regionale und lokale Behörden Öffentliche Einrichtungen Nichtregierungsorganisationen (NGOs) Unternehmen

Ziele:

Interreg fördert die grenzüberschreitende, transnationale und interregionale Zusammenarbeit. Es unterstützt Projekte, die die digitale Konnektivität und Innovation in öffentlichen Verwaltungen verbessern, die Zusammenarbeit und den Wissensaustausch zwischen Regionen erleichtern, gemeinsame Herausforderungen adressieren und die Bereitstellung öffentlicher Dienstleistungen optimieren.

Alle

Fördermittel

vergeben



Technical Support Instrument (TSI)



Finanzierungsquelle:

Das TSI (Instrument für technische Unterstützung) wird über den EU-Haushalt unter der Generaldirektion REFORM finanziert und konzentriert sich auf die Unterstützung struktureller Reformen.

Akteure:

Nationale und regionale Behörden der EU-Mitgliedstaaten Expertinnen und Experten aus den Verwaltungen der Mitgliedstaaten Internationale Organisationen Private Unternehmen und Beratungsfirmen

Ziele:

Das TSI bietet maßgeschneiderte technische Expertise, um Mitgliedstaaten bei der Gestaltung und Umsetzung digitaler Reformen zu unterstützen. Gefördert werden Projekte, die die digitale Verwaltungsführung stärken, die öffentliche Verwaltung modernisieren und die Bereitstellung öffentlicher Dienstleistungen durch digitale Technologien verbessern.



InvestEU



Finanzierungsquelle:

InvestEU unterstützt nachhaltige Investitionen durch die Mobilisierung sowohl privater als auch öffentlicher Mittel. Ziel ist es, über eine EU-Haushaltsgarantie Investitionen in Höhe von über 372 Milliarden Euro zu mobilisieren.

Akteure:

- •Nationale, regionale und lokale Regierungen
- •Öffentliche Einrichtungen
- Unternehmen und gemeinnützige Organisationen

Ziele:

InvestEU erkennt die Bedeutung der Digitalisierung für die Wettbewerbsfähigkeit und den Wohlstand Europas an. Mindestens 10 % der Programmmittel werden digitalen Zielen zugewiesen. Dies steht im Einklang mit dem Europäischen Grünen Deal und unterstreicht den Übergang zu einer digitalen Wirtschaft.



EU-Fördermöglichkeiten zur Umsetzung Ihrer Digitalen Strategie

3

Navigieren Sie durch die grundlegenden Anforderungen für die Teilnahme und den Antragsprozess.





Der Teilnahmeprozess





Teilnahmevoraussetzungen



Hauptanforderungen (spezifische Anforderungen im Ausschreibungsdokument)

- Die meisten Ausschreibungen erfordern Vorschläge von Konsortien, die aus Partnern aus verschiedenen teilnahmeberechtigten Ländern bestehen.
- Die meisten Konsortien müssen eine Mindestanzahl von Partnern umfassen.
- Einige Ausschreibungsthemen geben bestimmte Organisationstypen vor, die Teil des Konsortiums sein müssen.



Teilnahmeberechtigung

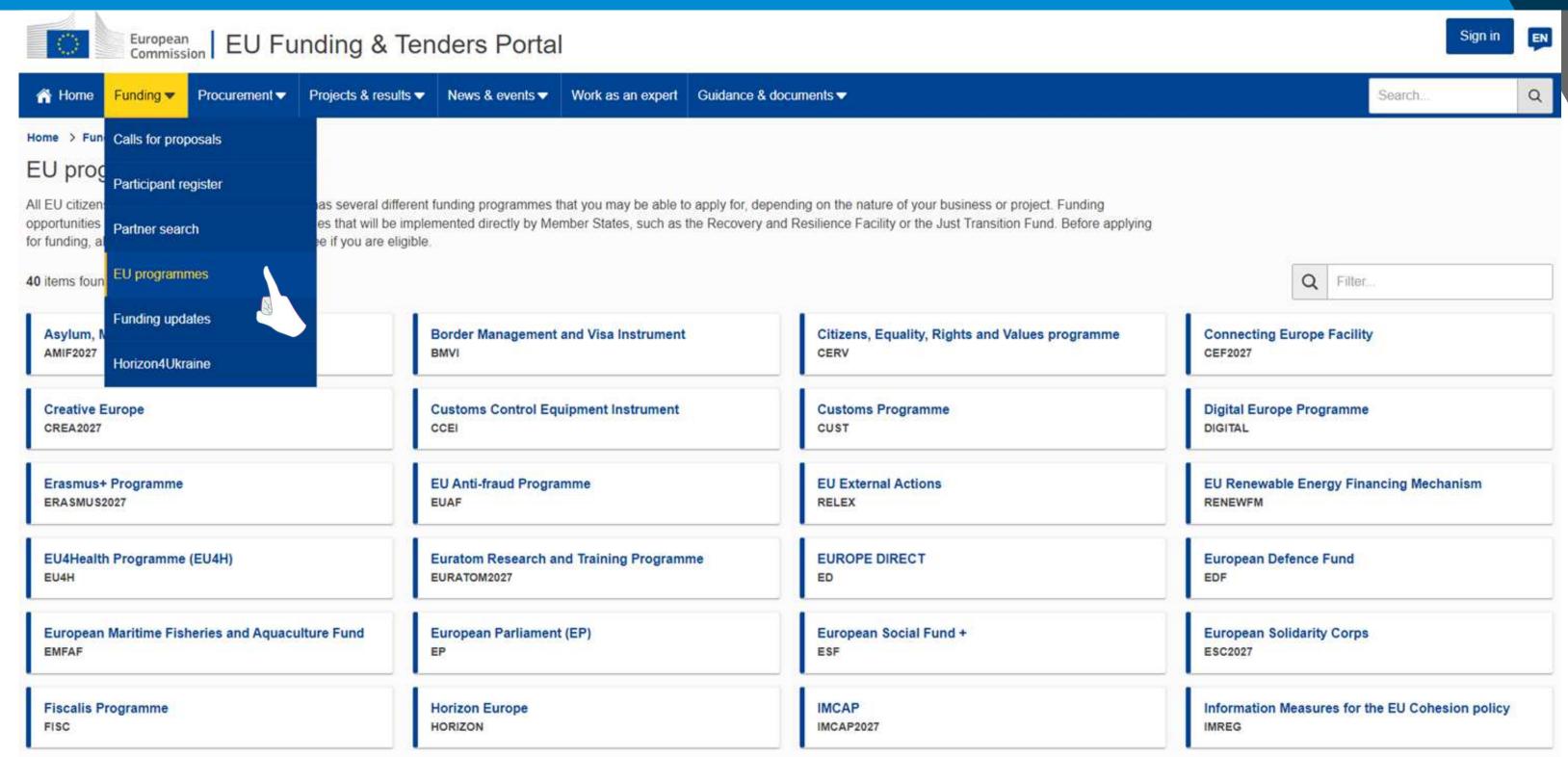
- Juristische Personen (öffentliche oder private Einrichtungen sowie internationale Organisationen von europäischem Interesse)
- Die in einem EU-Mitgliedstaat oder einem teilnahmeberechtigten Nicht-EU-Land ansässig sind
- Es kann Einschränkungen hinsichtlich Sicherheit und strategischer Autonomie geben (z. B. bei Ausschreibungen zu Cybersicherheit, KI und Hochleistungsrechnen)



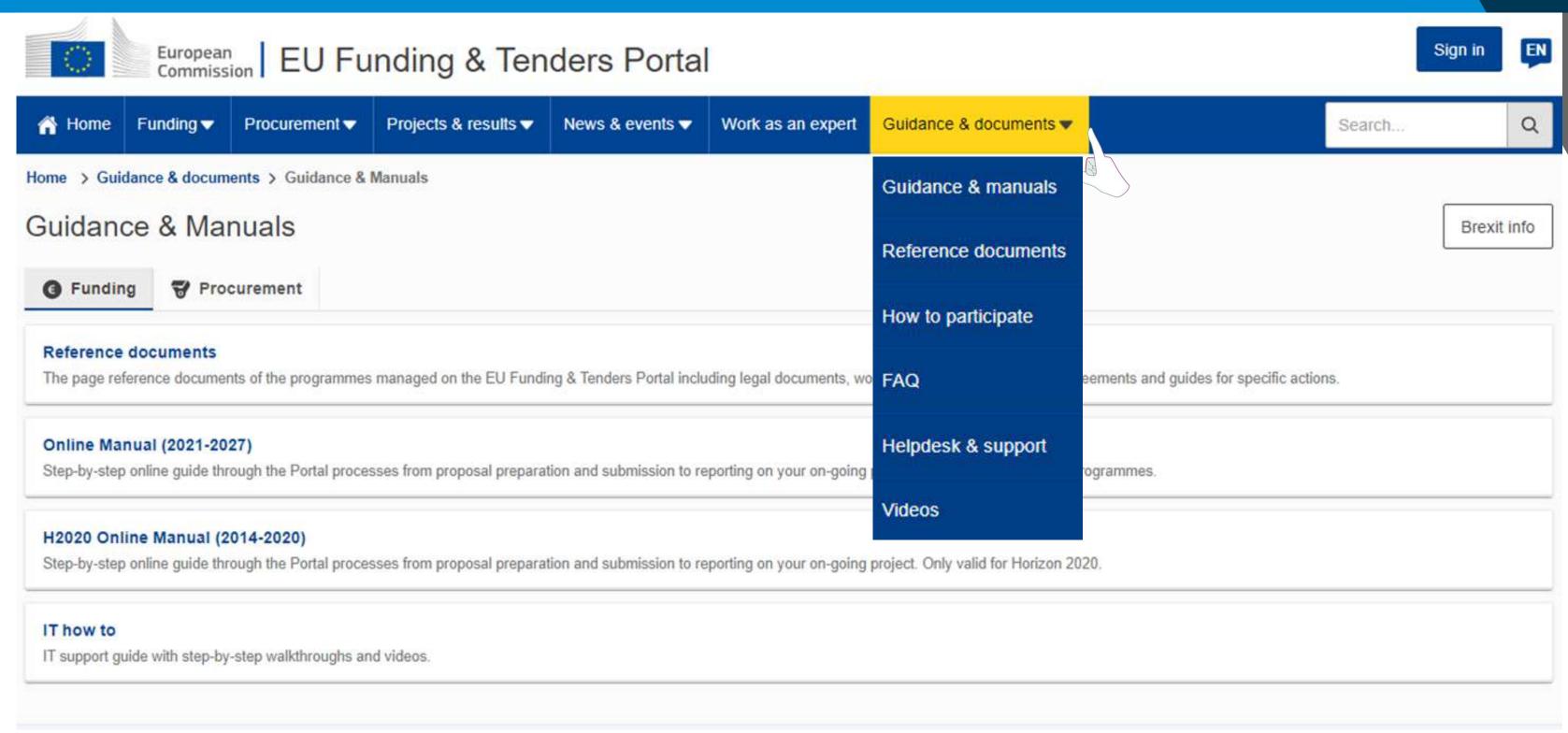
Teilnahme von Drittstaaten

- Bereits assoziierte Länder: Norwegen, Island, Liechtenstein (EWR)
- Länder mit Interesse an einer Assoziierung: Türkei, Serbien, Israel und Ukraine
- Einrichtungen aus Drittstaaten können am Konsortium teilnehmen, jedoch keine Förderung erhalten

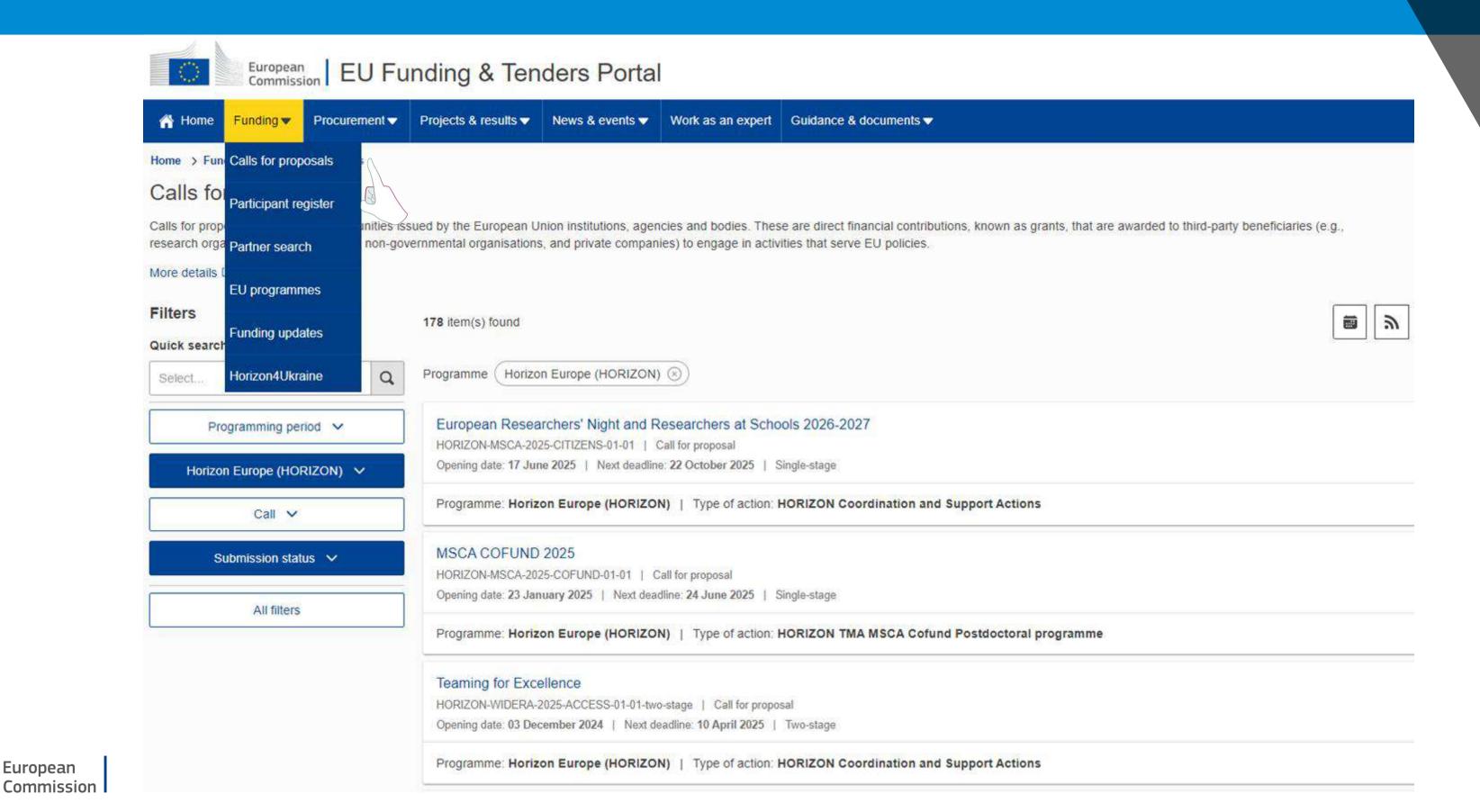




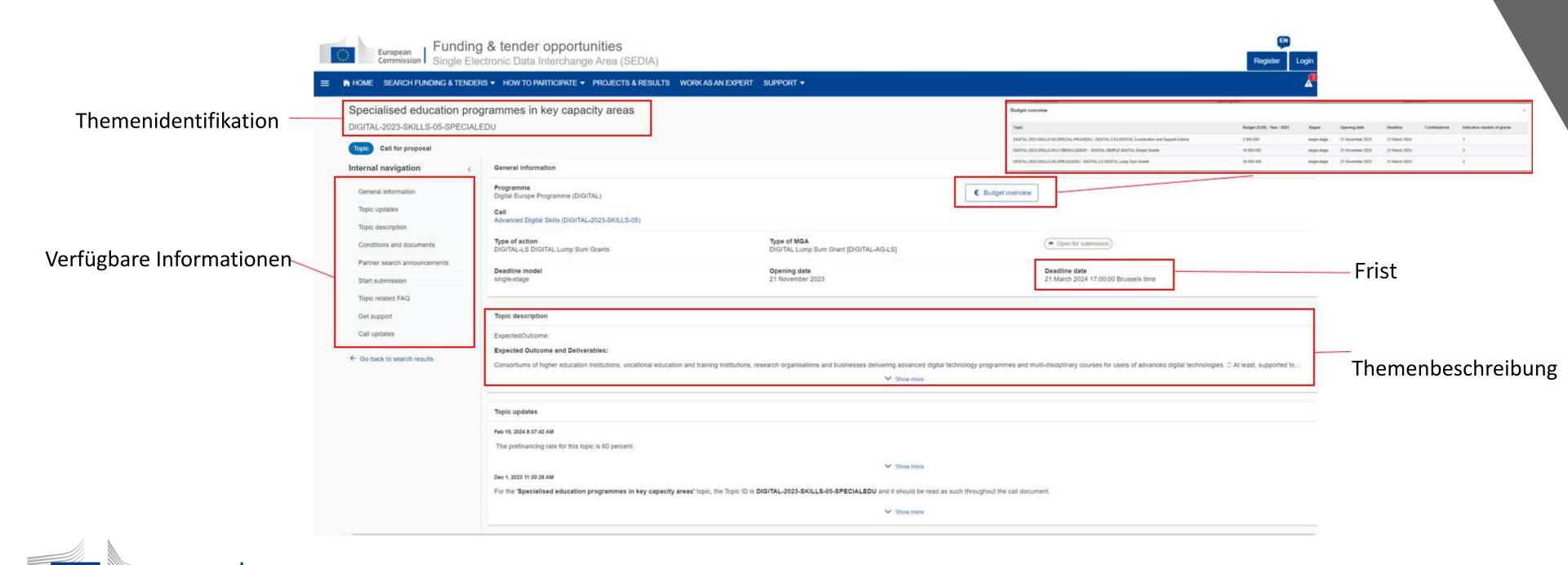




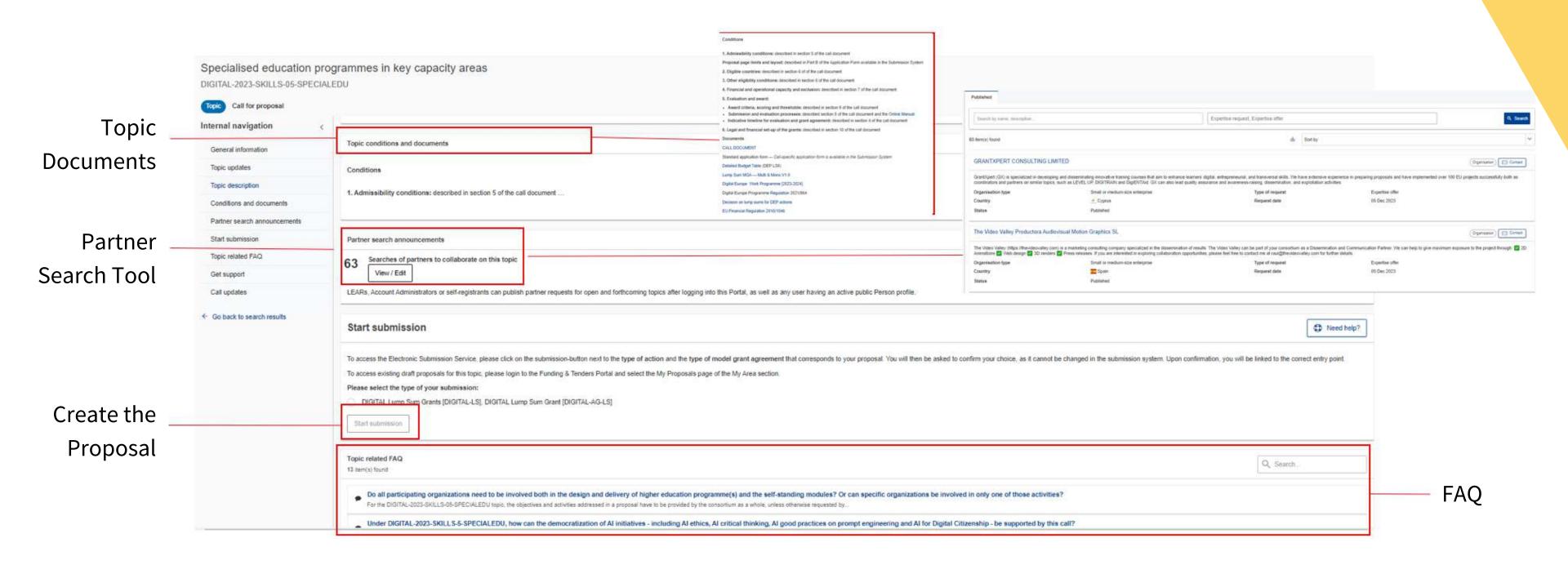




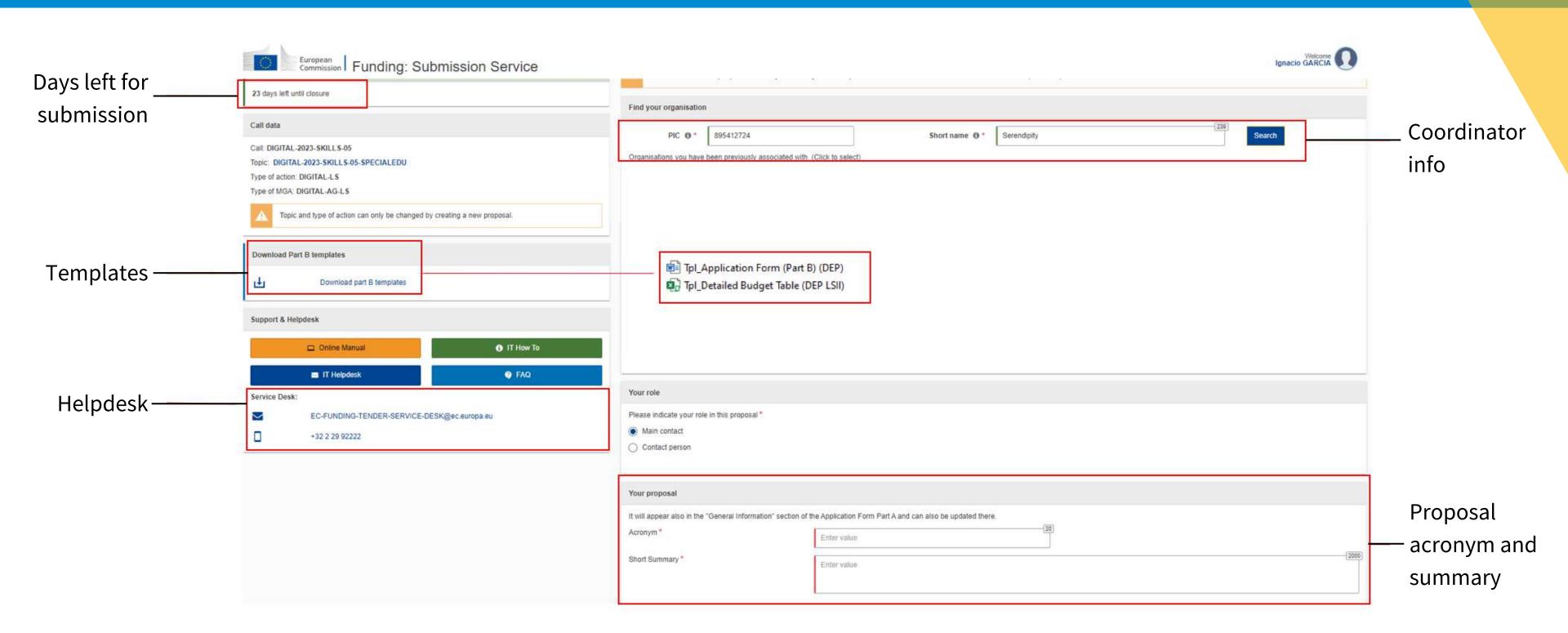
Lesen Sie das Thema im Förder- und Ausschreibungsportal sorgfältig durch:



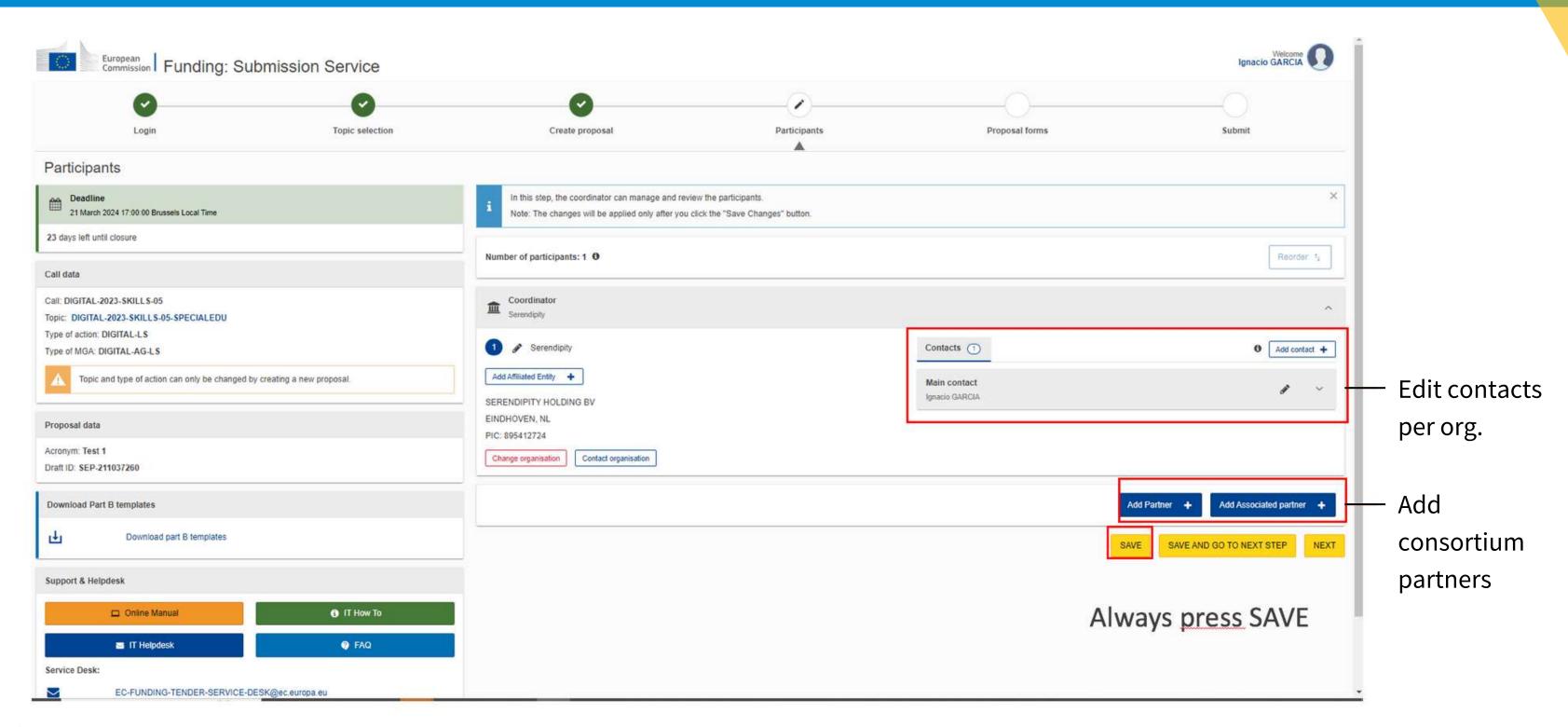
European Commission



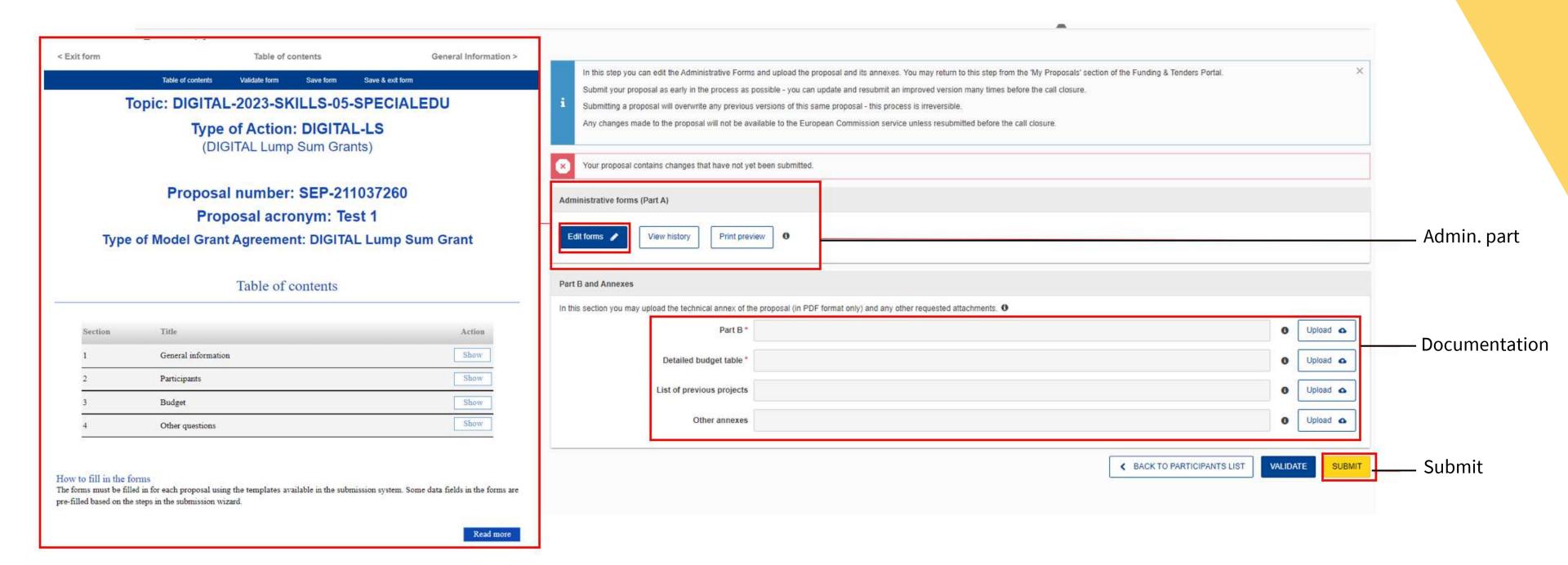














Antragsformular



- •**Teil A** Administrative Angaben, die vom IT-System im Portal-Einreichungssystem generiert werden
- •**Teil B** Beschreibung des Projekts in Textform. Teil B muss als PDF (+ Anhänge) im Einreichungssystem hochgeladen werden. Die zu verwendenden Vorlagen sind auf der Einreichungsseite verfügbar

Wie vorbereitet und eingereicht werden?



- •Das Antragsformular muss vom Konsortium erstellt und von einem Vertreter eingereicht werden
- •Der Seitenumfang beträgt in der Regel 70 Seiten (sofern im Call nicht anders angegeben)
- •Unterstützende Dokumente können als Anhang beigefügt werden und zählen nicht zur Seitenbegrenzung
- •Der Text sollte so prägnant wie möglich formuliert sein. Verwenden Sie keine Hyperlinks, um wesentliche Informationen Ihrer Bewerbung zu vermitteln

TABLE OF CONTENTS

ADMINISTRATIVE FORMS (PART A)	3
ECHNICAL DESCRIPTION (PART B)	4
COVER PAGE	4
PROJECT SUMMARY	5
1. RELEVANCE	5
1.1 Objectives and activities	5
1.2 Contribution to long-term policy objectives, policies and strategies — Synergies	5
1.3 Digital technology supply chain	5
1.4 Financial obstacles	5
2. IMPLEMENTATION	6
2.1 Maturity	6
2.2 Implementation plan and efficient use of resources	6
2.3 Capacity to carry out the proposed work	7
3. IMPACT	8
3.1 Expected outcomes and deliverables — Dissemination and communication	8
3.2 Competitiveness and benefits for society	8
3.3 Environmental sustainability and contribution to European Green Deal goals	9
4. WORK PLAN, WORK PACKAGES, ACTIVITIES, RESOURCES AND TIMING	10
4.1 Work plan	10
4.2 Work packages, activities, resources and timing	10
Work Package 1	11
Work Package	14
Staff effort (n/a for Lump Sum Grants)	14
Subcontracting (n/a for prefixed Lump Sum Grants)	15
Purchases and equipment	16
Other cost categories	18
Timetable	19
5. OTHER	21
5.1 Ethics	21
5.2 Security	21
6. DECLARATIONS	
NNEXES	22



Antragsverfahren



Ihre vorgeschlagene Arbeit muss im Rahmen eines Arbeitsprogramms und Themas liegen.



Sie müssen nachweisen, dass Ihre Idee ehrgeizig ist und über den Stand der Technik hinausgeht.



Ihre wissenschaftliche Methodik muss interdisziplinäre, geschlechtsspezifische Aspekte und Open-Science-Praktiken berücksicht



Sie sollten aufzeigen, wie Ihr Projekt zu den Ergebnissen und Auswirkungen beitragen kann, die im Arbeitsprogramm beschriebe



Sie sollten die geplanten Maßnahmen zur Maximierung der Wirkung Ihres Projekts beschreiben (Plan für die Verbreitung und Ver



Sie sollten die Qualität Ihres Arbeitsplans, der Ressourcen und der Beteiligten darlegen.

Bewertung



Vergabekriterien

- •Relevanz (z. B. Übereinstimmung mit Zielen, Beitrag zu langfristigen politischen Zielsetzungen und relevanten Strategien, Synergien mit anderen Aktivitäten)
- •Umsetzung (z. B. Reife des Projekts, Solidität des Umsetzungsplans, effizienter Ressourceneinsatz, Fähigkeit der Antragsteller)
- •Auswirkungen (z. B. erwartete Ergebnisse und Leistungen, Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit, gesellschaftlicher Nutzen)



Formale Anforderungen

- Rechtzeitige Einreichung
- Vollständige Einreichung aller erforderlichen Unterlagen – nachträgliche Änderungen sind nicht möglich

Bewertungskriterien

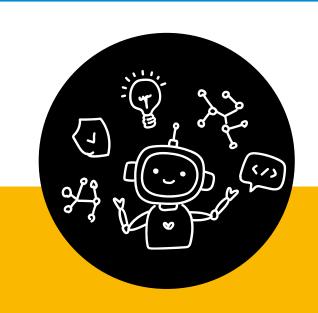
Bewertungskriterien	MindestpunktzalHöchstpunktzahl	
Relevanz	3	5
Umsetzung	3	5
Auswirkungen	3	5
Gesamtpunktzahl (Bestanden)	10	15

Maximalpunktzahl: 15 Punkte.

Mindestpunktzahl pro Kriterium: 3/5, 3/5 und 3/5 Punkte.



Kostenkategorien



A- Personalkosten

• A1 – Angestellte

- A2 Natürliche
 Personen mit direktem
 Vertrag
- A3 Abgestellte
 Personen
- A4 KMU-Eigentümer



B- Untervergabe



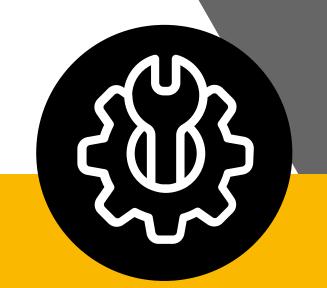
C- Sachkosten

- C1 Reise- und Aufenthaltskosten
- C2 Ausrüstung
- C3 Sonstige Güter, Arbeiten und Dienstleistungen



D- Weitere Kostenkategorien

- D1 Finanzielle
 Unterstützung für Dritte
- D2 Intern verrechnete
 Güter und
 Dienstleistungen



E- Indirekte Kosten

• 7% der direkten Kosten



EU-Fördermöglichkeiten zur Umsetzung Ihrer Digitalen Strategie

4

Bewerten Sie den Investitionsbedarf für Kofinanzierung.





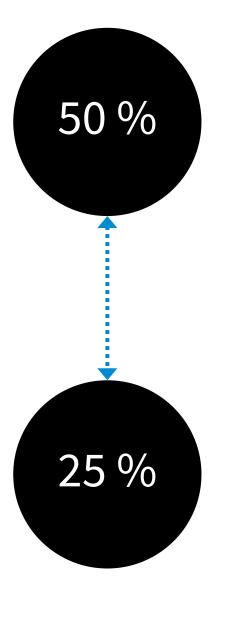
Kofinanzierung

Die meisten im Rahmen des Programms "Digitales Europa" vorgesehenen Maßnahmen erfordern Koinvestitionen aus dem öffentlichen und/oder privaten Sektor.

Kofinanzierungsraten Ko

Kofinanzierungsquellen

Die Modelle dieser Koinvestitionen sind in den entsprechenden Teilen der Arbeitsprogramme beschrieben.



Eigene Mittel

Zuschüsse aus regionaler Förderung

Zuschüsse aus EU-Förderung

Eine Mischung aus den oben genannten

*Unter keinen Umständen dürfen dieselben Kosten zweimal aus dem EU-Haushalt finanziert werden.



EU-Fördermöglichkeiten zur Umsetzung Ihrer Digitalen Strategie







Links zu interessanten Informationen

- How to prepare a successful proposal in Horizon Europe (24 March 2021)
- A successful proposal for Horizon Europe (21 April 2021)
- <u>Tips and Tricks while writing your Horizon Europe proposal</u> (23 June 2021)
- Recipe for success: Tips and tricks to writing your Horizon Europe proposal (29 September 2022)
- <u>Dissemination, Communication and Exploitation</u> (9 June 2021)
- The Funding & tenders Portal for beginners (27 May 2021)
- New features Funding & Tenders Portal (28 September 2021)
- The Gender Equality Plan (23 June 2022)
- Horizon Results Booster (17 November 2022)
- <u>Submission and evaluation, Grant Agreement Preparation, Legal and Financial Aspects</u>(10 December 2021)
- Grant Agreement Preparation, Legal and Financial Aspects (26 January 2022)
- Cost reporting of other costs (with focus on internal invoicing) (23 March 2022)



Links zu interessanten Informationen

- Lump Sum funding: How does it work and what are the next steps? (7 April 2022)
- Lump Sum funding: How to write a proposal? (19 May 2022)
- Lump Sum funding: How does it work? How to write a proposal? (20 October 2022)
- Avoiding errors in declaring personnel costs in Horizon 2020 grants(30 November 2022)
- Coordinators' Day on Grant Agreement Preparation (2 February 2023)
- Coordinators' Day on Grant Agreement Preparation (8 June 2023)
- Lump Sum (11 May 2023)
- Horizon Europe Results Booster (24 May 2023)
- Two factor authentication in the Funding and Tenders Portal (10 May 2023)
- Avoiding common errors in Other Direct Costs in H2020 (30 May 2023)
- Horizon Implementation Day Grant management in Horizon Europe(24 October 2023)
- Personnel Unit Cost New cost method in Horizon Europe (19 June 2024)
- Certificates on the financial statements (CFS) in Horizon Europe (26 June 2024)









Fragen und Antworten



Aufruf zum Handeln: Erinnerung

1



Entwickeln Sie Ihre Strategie zur Umsetzung lokaler Digitaler Zwillinge

4



Entdecken Sie die MIMs Plus, um Ihr Open Data Architecture Framework aufzubauen 2



Werden Sie Teil der Livingin.EU-Bewegung

5



Zugang zu den EU-Unterstützungsdiensten für intelligente Gemeinschaften 3



Bewerten Sie Ihre digitale Reife mit LORDIMAS

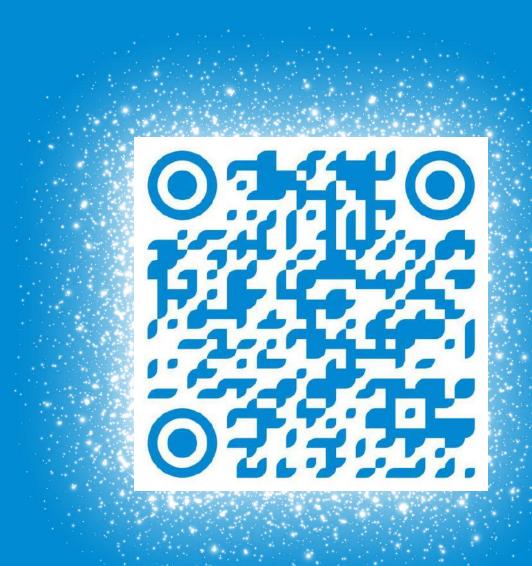
6



Melden Sie Ihr Interesse an der Teilnahme am Online Procurement Helpdesk an



Ihr Feedback ist uns wichtig!



https://gqr.sh/gubK Q





















